

Deklinationstabellen

Das Substantiv

Bezug zum Bildungsplan

Die Formentabellen auf dieser Seite enthalten sämtliche Deklinationen. Sie können daher für alle Klassen außer der Klasse 5/6, Latein als erste Fremdsprache verwendet werden, denn in dieser Klassenstufe sind die e- und die u-Deklination noch nicht eingeführt. **Für die Klassenstufe 5/6 gibt es eine eigene Tabelle:** [Deklinationstabelle Klasse 5/6, Latein als erste Fremdsprache](#).

Die Deklination in den Bildungsplänen:

- Latein als 1. Fremdsprache: [Bildungsplan Klasse 5/6](#)
- Latein als 1. Fremdsprache: [Bildungsplan Klasse 7/8](#)
- Latein als 2. Fremdsprache: [Bildungsplan Klasse 6 bis 8](#)

a- und o-Deklination

	a-Deklination	o-Deklination (maskulinum, reguläre Substanti- ve mit dem Nomi- nativ auf -us)	o-Deklination (neutrum)
Singular			
Nominativ	femin-a (die Frau)	domin-us (der Herr)	templ-um (der Tempel)
Genitiv	femin-ae	domin-ī	templ-ī
Dativ	femin-ae	domin-ō	templ-ō
Akkusativ	femin-am	domin-um	templ-um
Ablativ	(a/cum) femin-ā	(a/cum) domin-ō	templ-ō
Plural			
Nominativ	femin-ae	domin-ī	templ-a
Genitiv	femin-ārum	domin-ōrum	templ-ōrum
Dativ	femin-īs	domin-īs	templ-īs
Akkusativ	femin-ās	domin-ōs	templ-a
Ablativ	(a/cum) femin-īs	(a/cum) domin-īs	templ-īs

o-Deklination (masculinum, Substantive mit dem Nominativ auf -er)

	Singular
Nominativ	puer (der Junge, das Kind)
Genitiv	puer-ī
Dativ	puer-ō
Akkusativ	puer-um
Ablativ	(a/cum) puer-ō
	Plural
Nominativ	puer-ī
Genitiv	puer-ōrum
Dativ	puer-īs
Akkusativ	puer-ōs
Ablativ	(a/cum) puer-īs

Erläuterungen

In manchen Lexika wird die a-Deklination als 1. und die o-Deklination als 2. Deklination bezeichnet.

Zur a-Deklination: Das Genus der meisten Substantive der a-Deklination ist femininum, aber es gibt auch eine ganze Reihe von Personenbezeichnungen, die maskulinum sind, z.B. naut-a (der Seemann, der Matrose), agricol-a (der Bauer), incol-a (der Einwohner). Also:

robustus agricola = der kräftige Bauer.

Zur o-Deklination: Diejenigen Substantive der o-Deklination auf -us, die Personen bezeichnen, haben zusätzlich eine Endung für den Vokativ. Die Endung ist -e. *domin-e* (ohne Anfügung des Namens) war die übliche förmliche Anrede für freie, erwachsene Männer, entsprechend unserer Anrede *Herr* ... Bei Namen und Substantiven auf -ius, -eus und -aius lautet die Vokativendung -ī: *mī fili* = mein Sohn!

3. Deklination

	3. Deklination: Maskulinum und Femininum	3. Deklination: Neutrum	3. Deklination i-Erweiterung (neutrum)	3. Deklination i-Erweiterung (femininum)
Singular				
Nominativ	vox (die Stimme, das Wort)	carmen (das Lied)	mare (das Meer)	vīs (die Kraft, die Gewalt, die Bedeutung)
Genitiv	voc-is	carmin-is	mar-is	- nicht vorhanden -
Dativ	voc-ī	carmin-i	mar-ī	- nicht vorhanden -
Akkusativ	voc-em	carmen	mare	vi-m
Ablativ	voc-e	carmin-e	mar-ī	vī
Plural				
Nominativ	voc-ēs	carmin-a	mari-a	vīr-ēs
Genitiv	voc-um	carmin-um	mari-um	vīr-ium
Dativ	voc-ibus	carmin-ibus	mar-ibus	vir-ibus
Akkusativ	voc-ēs	carmin-a	mari-a	vir-ēs
Ablativ	voc-ibus	carmin-ibus	mar-ibus	vir-ibus

Erläuterungen zur 3. Deklination

Die 3. Deklination wird in vielen Grammatiken als *konsonantische Deklination* bezeichnet.

Viele Substantive der 3. Deklination bilden den Gen. Pl. auf -ium, z.B. 'urbium'. Da im Schulunterricht in Baden-Württemberg nicht ins Lateinische übersetzt werden muss, werden diese Besonderheiten hier nicht dargestellt.

Die Regeln für die Genera der Substantive der 3. Deklination sind so komplex (bzw. sie sind mit so vielen Ausnahmen behaftet), dass es sicherer ist, man lernt das Genus zu jedem Wort eigens hinzu.

3. Deklination mit i-Erweiterung, femininum: Hier gibt es unter den Lernwörtern nur das Wort *vis* (die Kraft, die Gewalt, die Bedeutung), das unregelmäßig gebildet wird, d.h. der Gen. und der Dat. Sg. fehlen. Dieses Wort ist oben in der Tabelle in der rechten Spalte dargestellt. Alle Formen werden von dem Substantiv *turris* (der Turm) gebildet, das aber nicht zum Lernwortschatz gehört.

u- und e-Deklination

	u-Deklination (auch: 4. Dekl.)	u-Deklination: domus (unregelmäßig)	e-Deklination (auch: 5. Dekl.)
Singular			
Nominativ	man-us (die Hand)	domus (das Haus)	rē-s (die Sache, das Ding)
Genitiv	man-ūs	dom-ūs	re-ī
Dativ	man-uī	domu-ī	re-ī
Akkusativ	man-um	dom-um	re-m
Ablativ	man-ū	dom-ō	rē
Plural			
Nominativ	man-ūs	dom-ūs	rē-s
Genitiv	man-uum	dom-orum und dom-uum	rē-rum
Dativ	man-ibus	dom-ibus	rē-bus
Akkusativ	man-ūs	dom-ōs	rē-s
Ablativ	man-ibus	dom-ibus	rē-bus

Erläuterungen zur u-Deklination

Das grammatische Geschlecht der Substantive der u-Deklination ist **maskulinum**, bis auf diese **Ausnahmen**, die **femininum** sind:

- man-us (die Hand, die Schar),
- dom-us (das Haus; unregelmäßig - die Formen sind oben angegeben).
Zu domus gibt es die Form dom-ī: zu Hause, die als alter Lokativ gedeutet werden kann.
Merke ferner: dom-um = nach Hause; dom-ō = von zu Hause (Ablativus separativus).
- portic-us, (die Säulenhalle), trib-us (der Bezirk). Diese beiden Wörter gehören nicht zum Grundwortschatz.
- Idūs, Iduum (nur im Plural verwendet): die Iden, d.h. der 13. bzw. 15. Tag eines Monats;
Idūs Martiae: die Iden des März, d. h. der 15. März.

Erläuterungen zur e-Deklination

Alle Substantive der e-Deklination sind femininum, bis auf *dies* (der Tag) und *meridies* (der Mittag). Auch *dies* ist in der Bedeutung **Termin** femininum: *ante certam diem* = vor einem bestimmten Termin (Cicero, De provinciis consularibus 37).

Substantive der e-Deklination bezeichnen niemals Personen.

URL dieses Dokuments: <http://www.schule-bw.de/faecher-und-schularten/sprachen-und-literatur/latein/sprache/deklinationstabellen/substantive>

Lizenz: www.schule-bw.de/ueber-uns/urheberrechtsinformationen/urheberrechtliche-hinweise